



Nachhaltigkeitsbericht

Fortschreibung 2025

A large blue circular arrow surrounds the title text, with a green arrow pointing clockwise on the left side and another green arrow pointing clockwise on the right side.

Mitglied seit 2011

Inhalt

Unternehmen.....	Seite 4
Faire Werbung.....	Seite 4
Nachhaltigkeit der Rohstoffe.....	Seite 5
Ergiebigkeit und Effizienz der Produkte.....	Seite 8
Sparsamer Energieverbrauch.....	Seite 9
Sparsamer Wasserverbrauch.....	Seite 11
Kurze Transportwege.....	Seite 12
Regionaler Einkauf.....	Seite 12
Nachhaltigkeit der Verpackungen.....	Seite 12
Lokale Verantwortung.....	Seite 14
Globale Verantwortung.....	Seite 16
Soziales Engagement.....	Seite 18
Faire Arbeitsbedingungen.....	Seite 19
Faire Handelsbeziehungen.....	Seite 22
Nachhaltigkeit des Finanzmanagements.....	Seite 22
Einsatz nachhaltig zertifizierter Energie.....	Seite 23
Nachhaltige Unternehmensführung.....	Seite 23
Transparenz.....	Seite 26
Nachhaltigkeit der Abfallwirtschaft.....	Seite 26
Werbung für Nachhaltigkeit.....	Seite 27
Beitritt zu Global Compact.....	Seite 30

Der Name HYSALMA setzt sich zusammen aus:

HYgiene **S**Ales + **M**arketing

Das Unternehmen Hysalma steht seit 1992 für:

- Handelsmarken in den Produkt-Kategorien Hygiene, Kosmetik und Wasch/Putz/Reinigung
- Kompetente und umfassende Beratung und Begleitung bei der (Weiter-) Entwicklung von Eigenmarken höchster Qualität
- Kooperative und dauerhafte Geschäftsbeziehungen
- Eine eigene, hochmoderne Produktionsstätte in Sachsen (Deutschland) auf der Basis von exzellentem Engineering-Know-how sowie ein Netzwerk renommierter europäischer Produzenten
- Umweltbewusste Forschung und Entwicklung in Bezug auf Rohstoffe, Fertigungsprozesse und Verpackung
- Höchste Qualitätsansprüche bei der Auswahl von Rohstoffen, Halbfertig- und Fertigwaren und bei der Produktion den Mut zu Innovationen zum Vorteil der Verbraucher bei dauerhafter Preiswürdigkeit

Nachhaltiges Handeln ist für uns als Unternehmen ein wichtiges Kriterium zur Sicherung der Zukunft.

Da das Spektrum des nachhaltigen Handelns sehr umfangreich ist, benötigen wir einen Rahmen, der es uns ermöglicht, den Status Quo zu ermitteln, Ziele daraus abzuleiten, zu überprüfen und fortzuschreiben.

Die vom BDIH ins Leben gerufene Initiative „[BIPS Praktizierte Nachhaltigkeit](#)“ bietet für uns diesen notwendigen Rahmen. Sie orientiert sich an den 17 Sustainable Development Goals ([SDG](#)) des UN Global Compacts. Daher haben wir uns als eines der ersten Unternehmen 2011 dieser Initiative angeschlossen.

Faire Werbung

Produkte/Qualitäten | Mensch/Gesellschaft

SDG Ziele: 3 Gesundheit und Wohlergehen | 10 Weniger Ungleichheiten | 14 Leben unter Wasser | 15 Leben an Land | 12 Nachhaltige/r Konsum und Produktion

Wir vermarkten vorrangig Frauenhygiene-Produkte, die den STANDARD 100 by OEKO-TEX® Klasse I für Babys erfüllen und setzen da, wo möglich, die entsprechenden Rohstoffe ein. Um die Hautfreundlichkeit und gesundheitliche Unbedenklichkeit unserer Frauenhygiene-Produkte sicherzustellen, unterwerfen wir diese sogar den strengen Testungen des STANDARDs 100 by OEKO-TEX® Klasse I für Babys.



Das Oeko-Tex®-Siegel wird jährlich erneuert.

Hysalma ist für den FSC® (FSC-C139795) und PEFC (PEFC/04-31-1756) Produktkettennachweis („Chain of Custody“) zertifiziert. Diese Zertifizierung gilt für Produkte, bei denen Rohstoffe auf Zellulose- und Viskose-Basis Einsatz finden. Der Produktkettennachweis belegt, dass von der Anpflanzung bis zum Fertigprodukt die Nachhaltigkeit sichergestellt ist. Durch die Zertifizierung wird die nachhaltige Forstwirtschaft unterstützt. Durch unabhängige Dritte werden die Label-Nutzer überprüft.



FSC certificate
DE_C139795.pdf



PEFC certificate
DE_04-31-1756.pdf

Es erfolgen jährliche Überwachungs- und alle 5 Jahre Zertifizierungsaudits.

Wir sind ein [GOTS](#)-zertifiziertes Unternehmen. GOTS ist der weltweit führende Textilverarbeitungsstandard für Bio-Fasern. Als unabhängige Non-Profit-Organisation bezieht er ökologische und soziale Kriterien bei der Herstellung von Textilien bzw. textilverwandten Produkten mit ein. Dabei unterliegt die gesamte Lieferkette einem unabhängigen sowie transparenten Zertifizierungsprozess. Das GOTS-Zertifikat wird jährlich erneuert.

2019 trat eine EU-Richtlinie über die Verringerung der Auswirkungen bestimmter Kunststoffprodukte auf die Umwelt in Kraft. Damenhygiene-Produkte fallen ebenfalls unter diese Richtlinie.

Es ist uns gelungen, ein zusätzliches Damenhygiene-Produkt komplett ohne den Einsatz von Kunststoff zu vermarkten. Damit haben wir insgesamt 3 Produkte ohne Kunststoff in unserem Damenhygiene-Sortiment. Alle anderen Damenhygiene-Produkte wurden mit dem SUP-Logo versehen, um die Verbraucher hinsichtlich einer korrekten Entsorgung zu sensibilisieren.

Ziel 2025:	Entwicklung eines alternativen Produktkonzeptes ohne Kunststoff (Wegfall SUP-Logo)
Maßnahmen:	Möglichkeiten eruieren und Umsetzung mit Herstellpartnern prüfen

Es ist uns gelungen, ein zusätzliches Produkt für die Vegan Trademark® zu qualifizieren und dies entsprechend auf der Packung auszuloben.

Ziel 2025:	Steigerung der Anzahl an Produkten mit Auslobung der Vegan Trademark® (derzeit 4)
Maßnahmen:	Möglichkeiten und Umsetzung mit Herstellpartnern prüfen und Handelspartner gewinnen

Nachhaltigkeit der Rohstoffe

Produkte/Qualitäten | Umwelt/Ressourcen

SDG Ziele: 3 Gesundheit und Wohlergehen | 12 Nachhaltige/r Konsum und Produktion | 15 Leben an Land

In den von uns vermarkteten Hygiene-Produkten werden konstruktionsbedingt nachwachsende Rohstoffe (Zellulose, Baumwolle, Viskose) eingesetzt, deren Anteil zwischen 20 % und 100 % variieren kann.

Wir vermarkten vorrangig Frauenhygiene-Produkte, die den STANDARD 100 by OEKO-TEX® Klasse I für Babys erfüllen und setzen da, wo möglich, die entsprechenden Rohstoffe ein. Um die Hautfreundlichkeit und gesundheitliche Unbedenklichkeit unserer Frauenhygiene-Produkte sicherzustellen, unterwerfen wir diese sogar den strengen Testungen des STANDARDs 100 by OEKO-TEX® Klasse I für Babys.



Das Oeko-Tex®-Siegel wird jährlich erneuert.

Unser Portfolio umfasst eine Vielzahl nachhaltiger Produkte / Produkt-Bestandteile:

- Waschbare Frauenhygiene-Produkte (Slipenlagen, Binden)
- Hygiene-Produkte mit 100 % Bio-Baumwoll-Oberfläche
- Wiederverwendbarer Tampon-Applikator
- Waschbare Abschminkpads
- Eco-Range feuchte Tücher
- Nachhaltige Babypflege-Tücher / -Wattepads
- Hygiene-Produkte aus 100 % Bio-Baumwolle (Tampons)

Ein Handelspartner konnte 2024 für ein neues Produkt mit 100 % Bio-Baumwoll-Oberfläche gewonnen werden.

Ziel 2025:	Wegfall des Kunststoffs aus weiterem Produkt-Bestandteil
Maßnahmen:	Entwicklung mit Herstellpartner vorantreiben, Produktkonzept definieren und Handelspartner präsentieren.

Es wurde eine erste Lebenszyklusanalyse für ein Produkt gestartet.

Ziel 2025	Abschluss und Auswertung der Lebenszyklusanalyse für das erste Produkt.
Maßnahmen:	Ermittlung und wenn möglich Umsetzung von Reduktionspotentialen der Umwelteinwirkungen des Produkts.

Der in unseren Hygiene-Produkten (Frauenhygiene-/Inkontinenz-Produkte) eingesetzte Zellstoff stammt aus gesicherter nachhaltiger Waldbewirtschaftung und aus streng zertifizierten und kontrollierten Quellen. Die Materialgewinnung berücksichtigt ökologische, ökonomische und soziale Aspekte. Zum Teil setzen wir zertifizierte Bio-Baumwolle ein.

Wir sind ein [GOTS](#)-zertifiziertes Unternehmen. GOTS ist der weltweit führende Textilverarbeitungsstandard für Bio-Fasern. Als unabhängige Non-Profit-Organisation bezieht er ökologische und soziale Kriterien bei der Herstellung von Textilien bzw. textilverwandten Produkten mit ein. Dabei unterliegt die gesamte Lieferkette einem unabhängigen sowie transparenten Zertifizierungsprozess. Das GOTS-Zertifikat wird jährlich erneuert.

2023 ist es gelungen, durch einen Rohstoffaustausch, Palmöl komplett aus unseren Enthaarungsprodukten auszuformulieren. Daher war der Einsatz von Palmöl-Derivaten bei Enthaarungsprodukten im Jahr 2024 = 0.

Alle Verpackungsmaterialien, die wir einsetzen, sind recyclingfähig.

Siehe auch Kriterium „Nachhaltigkeit der Verpackungen“

Beim Einkauf von Büro- / Versandmaterial achten wir auf FSC-zertifizierte bzw. recycelte Produkte. Unsere Mitarbeiter werden anhand von Empfehlungen regelmäßig zum Thema Nachhaltigkeit sensibilisiert und bringen sich mit Ideen ein. Seit **2023 kaufen wir kein Verpackungsfüllmaterial mehr, sondern verwenden erhaltenes Material wieder.**

Kartons aus Graspapier wurden getestet und positiv bewertet. Auch in der Anschaffung sind Graspapier-Kartons günstiger als Recycling-Kartons. Da für den Test eine Mindestabnahmemenge bestand, reicht unser derzeitiger Bestand bis voraussichtliche Ende 2026. Klebeband aus Papier wurde ebenfalls getestet und positiv bewertet, so dass ausschließlich dieses Produkt gekauft wird. Auch in der Anschaffung ist das Klebeband günstiger.

Ziel 2025	Einsatz einer nachhaltigeren Alternative zu Papierhandtüchern, wie z. B. Handtrockner prüfen und wenn sinnvoll umsetzen
Maßnahme	Angebote einholen / Kosten-Nutzen-Analyse / Vorteile und Nachteile
Ziel 2025	Weitere Umstellung auf nachhaltiges Büromaterial bzw. Einkauf von Büromaterial reduzieren
Maßnahme	Angebote prüfen / Kosten-Nutzen-Analyse

83 % unserer Abonnements werden als E-Paper bezogen.

90 % der Unternehmensablage erfolgt in elektronischer Form. Eine komplett elektronische Ablage ist aufgrund von Aufbewahrungspflichten bestimmter Geschäftsunterlagen nicht möglich.

Im Januar 2022 wurde eine Digitalisierungssoftware erworben. **Die Implementierung wurde 2024 erfolgreich abgeschlossen.**

Ziel 2025 ff	Weitere Ausschöpfung des Software-Potentials
Maßnahme:	Identifizierung weiterer Prozesse / Testläufe / Umsetzung
Ziel 2025	Steigerung der Arbeitseffizienz und Produktivität
Maßnahme:	Umstellung auf Office 365 und gezielter Einsatz von darin enthaltenen Apps

Die Auftrags- und Rechnungserstellung erfolgt bei allen Herstellpartnern, Rohstofflieferanten und relevanten Dienstleistern (z.B. Labore, Agenturen, Marktforschung, Rechtsanwälte) elektronisch. Der Datenaustausch mit unseren Handelspartnern erfolgt zu 98 % elektronisch. **Der Datenaustausch mit unseren Logistik-Dienstleistern erfolgt seit 2024 zu 100 % elektronisch.**

Ziel 2025	Automatisierungsgrad der Datenverarbeitung mit unserem größten Herstellpartner steigern
Maßnahme:	Möglichkeiten, Datenumfang und Umsetzung prüfen

Das Ziel 2024 wird 2025 weiterverfolgt, da 2025 neue Software bei unserem größten Herstellpartner implementiert wird.

Nahezu 100 % der internen und externen Korrespondenz erfolgt auf dem elektronischen Weg. Ausdrucke erfolgen nur noch, wenn dies absolut erforderlich ist.
Wenn Ausdrucke erforderlich sind, kommt ausschließlich Recycling-Papier zum Einsatz.
Eingangsrechnungen, Bestell-Bearbeitung, Übergabe-/Ausgabeprotokolle, Avise wurden digitalisiert.

2024 konnte der Papierverbrauch durch kontinuierliche Digitalisierung um weitere 27,8 %, im Vergleich zum Vorjahr reduziert werden.

Ziele 2025:	Weitere Reduzierung des Papierverbrauchs
Maßnahme:	Ausgangsrechnungen digitalisieren

Hysalma ist für den FSC® (FSC-C139795) und PEFC (PEFC/04-31-1756) Produktkettennachweis („Chain of Custody“) zertifiziert. Diese Zertifizierung gilt für Produkte, bei denen Rohstoffe auf Zellulose- und Viskose-Basis finden. Der Produktkettennachweis belegt, dass von der Anpflanzung bis zum Fertigprodukt die Nachhaltigkeit sichergestellt ist. Durch die Zertifizierung wird die nachhaltige Forstwirtschaft unterstützt. Durch unabhängige Dritte werden die Label-Nutzer überprüft.



FSC certificate
DE_C139795.pdf



PEFC certificate
DE_04-31-1756.pdf

Es erfolgen jährliche Überwachungs- und alle 5 Jahre Zertifizierungsaudits.

2024 erfolgte eine Allergene-Statuserhebung und -aktualisierung über alle unsere Produkte. Mit unseren Herstellpartnern wurde Reduktions- und Wegfall-Möglichkeiten geprüft.

Ziel 2025	Wegfall des Duftes in einem unserer Produkte
Maßnahme:	Möglichkeiten mit Herstellpartner prüfen

Ergiebigkeit und Effizienz der Produkte

Umwelt/Ressourcen

SDG Ziele: 3 Gesundheit und Wohlergehen | 12 Nachhaltige/r Konsum und Produktion

Bei den von uns vermarkteteten Produkten belegt die Reklamationsstatistik die Ergiebigkeit und Effizienz der Produkte. **Die Reklamationsrate 2024 liegt mit 0,16 Reklamationen pro Mio. verkaufter Stück auf niedrigem Niveau.**

Ziel 2025:	Ergiebigkeit von einem Produkt erhöhen
Maßnahme:	Verkleinerung eines Produktbestandteils

2024 erfolgte eine Statusabfrage bei allen Herstellpartnern und Dienstleistern in Bezug auf Ergiebigkeit und Effizienz ihrer Produkte.

Ziele 2025:	Auswertung der Statusabfrage und Herstellpartner und Dienstleister, wenn erforderlich, stärker in Nachhaltigkeitsaktivitäten bzgl. Ergiebigkeit und Effizienz der Produkte einbinden
Maßnahme:	Mögliche Ziele und Maßnahmen analysieren und ableiten

Es wurde ein Verhaltenskodex und eine Nachhaltigkeitsverpflichtung für Geschäftspartner erstellt.

Ziel 2025	Externen Verhaltenskodex und Nachhaltigkeitsverpflichtung in Unternehmensprozesse implementieren
Maßnahme:	Externen Verhaltenskodex und Nachhaltigkeitsverpflichtung an alle Geschäftspartner kommunizieren

Ziel 2025	Umweltrichtlinie an aktuelle Erfordernisse anpassen.
Maßnahme:	Ziele und Maßnahmen ergänzen

Sparsamer Energieverbrauch

Umwelt/Ressourcen

SDG Ziele: 12 Nachhaltige/r Konsum und Produktion | 13 Maßnahmen zum Klimaschutz

Bei der Beschaffung von Bürotechnik achten wir auf Strom sparende, umweltfreundliche Geräte der neuesten Generation (Energy Star, WWF, Umweltschutzpartner etc.) In den Büroräumen kommen - wo möglich und sinnvoll - Zeitschaltuhren zum Einsatz. Die Mitarbeiter werden regelmäßig hinsichtlich eines nachhaltigen Umgangs mit Ressourcen sensibilisiert.

Der Energieverbrauch lag 2023/2024 mit 28.001 kWh leicht über dem Vorjahr (4 %), was auf die Corona-Pandemie (= mehr mobile Arbeit) im Vorjahr zurückzuführen ist. Im Vergleich zum Jahr 2021/2022 ist der Verbrauch um 7 % gesunken.

Die Büros sind mit einer LED-Beleuchtung ausgestattet und wir beziehen seit 2022 ausschließlich Ökostrom.

Unser Firmenfuhrpark umfasst 50 % Hybrid-Fahrzeuge. Bei erforderlichen Neuanschaffungen wird eine Ressourcen-Schonung berücksichtigt.

Die von der Hausverwaltung geplante Installation von E-Ladesäulen verzögert sich weiter. Die Umsetzung ist nun für Ende 2025 / Anfang 2026 geplant.

2024 erfolgte eine Statusabfrage bei allen Geschäftspartnern in Bezug auf sparsamen Energieverbrauch.

Ziele 2025:	Auswertung der Statusabfrage und Geschäftspartner, wenn erforderlich, stärker in Nachhaltigkeitsaktivitäten bzgl. sparsamen Energieverbrauch einbinden
Maßnahme:	Mögliche Ziele und Maßnahmen analysieren und ableiten

Für unsere Herstellpartner stehen eine nachhaltige und umweltschonende Energiepolitik sowie Technologie im Fokus. Die Produktionsanlagen sind auf dem neuesten Stand der Technik.

Alle Herstellpartner sind zertifiziert. Zertifikate / Siegel sind u. a. FSC, PEFC, BRC, IFS HPC, ISO 9001, ISO 14001, ISO 22716, Ecocert, Ecolabel, ISO 50001, Sedex, SMETA, Cosmos, Zero Waste, gesicherte Nachhaltigkeit etc. Seit unserer Erstbewertung durch Ecovadis halten wir diese für eine besonders geeignete Methode für Transparenz in der Nachhaltigkeitsberichterstattung. **2024 haben sich 3 unserer Herstellpartner einer Bewertung durch Ecovadis unterzogen.**

Es wurde ein Verhaltenskodex und eine Nachhaltigkeitsverpflichtung für Geschäftspartner erstellt.

Ziel 2025	Steigerung des Anteils von umweltzertifizierten Geschäftspartnern
Maßnahme:	Ziele ableiten und Maßnahmen analysieren

Ziel 2025	Steigerung der Anzahl von Herstellpartnern, die sich einer Bewertung durch Ecovadis unterziehen.
Maßnahme:	Erneute Anschreiben an alle Herstellpartner (inkl. Rohmaterial-Lieferanten) mit Werbung für Ecovadis. Statusabfrage zum Thema Nachhaltigkeit.

Ziel 2025	Kooperation mit umweltbewussten/nachhaltig arbeitenden Laboren
Maßnahme:	Status-Abfrage

2024 haben wir das Büroreinigungsintervall durch unseren externen Dienstleister von 3 auf 2 x pro Woche reduziert. Es werden seit 2021 Öko-Reinigungsmittel verwendet. 2022 haben wir das Fensterreinigungsintervall durch unseren externen Dienstleister von 4 auf 3 x pro Jahr reduziert.

Ziel 2025	Verwendung von Öko-Reinigungsmittel für Fensterreinigung
Maßnahme:	Prüfung mit externem Dienstleister

Im Jahr 2024 lag der Benzin-/Dieselverbrauch unserer Firmenfahrzeug um 8 % unter dem Vorjahr, bei Autostrom um 6 % unter dem Vorjahr.

Ziel 2025	Energieverbrauch reduzieren
Maßnahme:	Schulung Mitarbeiter Energie-Einsparung; Geräte, die nicht genutzt werden, abschalten.

Es wurde neue, weniger Energie verbrauchende Hardware installiert („Energy Star®“ = internationales freiwilliges Siegel zur Identifikation und Förderung energieeffizienter Produkte, um Treibhausgas-Emissionen zu reduzieren).

Ziel 2025	Energieverbrauch reduzieren
Maßnahme:	Fortsetzung Hardware-Austausch

Sparsamer Wasserverbrauch

Umwelt/Ressourcen

SDG Ziele: 12 Nachhaltige/r Konsum und Produktion | 14 Leben unter Wasser

In unseren Büroräumen gibt es keine latente Wasserverschwendungen, auch wenn Hygiene in unserem Unternehmen wichtig ist. Wasser wird lediglich für die Sanitär-Anlage, die Teeküche und die Raum-Reinigung benötigt. Notwendige Reparaturen erfolgen umgehend. Unsere Mitarbeiter werden regelmäßig hinsichtlich eines nachhaltigen Umgangs mit Ressourcen sensibilisiert. Es existiert eine Umweltrichtlinie, die entsprechend den Gegebenheiten aktualisiert wird.

Im Jahr 2024 wurden die Firmen-PKW-Wäschen um 5 % im Vergleich zum Vorjahr reduziert.

Die Auswertung des Wasserverbrauchs in unseren Büroräumen konnte aufgrund fehlender Unterlagen noch nicht durchgeführt werden. Das Ziel wird 2025 weiterverfolgt.

Ziel 2025	Reduzierung des Wasserverbrauchs in Litern
Maßnahme:	Status Quo Abfrage Hausverwaltung / Datenauswertung 2022 / 2023 / 2024

Ziel 2025	Reduzierung des Wasserverbrauchs
Maßnahme:	Schulung Mitarbeiter

2024 haben wir das Büroreinigungsintervall durch unseren externen Dienstleister von 3 auf 2 x pro Woche reduziert. Es werden seit 2021 Öko-Reinigungsmittel verwendet. 2022 haben wir das Fensterreinigungsintervall durch unseren externen Dienstleister von 4 auf 3 x pro Jahr reduziert.

Kurze Transportwege

Umwelt / Ressourcen

SDG Ziele: 12 Nachhaltige/r Konsum und Produktion | 13 Maßnahmen zum Klimaschutz

89 % der von uns vermarkteteten Produkte stammen aus deutscher Produktion.

Bei einer Produkt-Kategorie stammen zudem 100 % der Rohstoffe und Verpackungsmaterialien aus deutschen Produktionsstätten. Bei einer anderen Produkt-Kategorie stammen 100 % der Verpackungsmaterialien aus deutschen Produktionsstätten.

Transportwege für Verpackungen wurden analysiert. Es konnte ein zusätzlicher Lieferant er-schlossen und freigegeben werden, der ca. 290 km näher an der Produktionsstätte liegt.

Ziel 2025	Halten des Status Quo
Maßnahme:	Status Quo erfassen und auswerten

Ziel 2025	Einsparung von CO2-Emissionen
Maßnahme:	Anzahl Einkaufsfahrten für Bürobedarf reduzieren durch größere Gebinde

Regionaler Einkauf

Umwelt/Ressourcen und Mensch/Gesellschaft

SDG Ziele: 12 Nachhaltige/r Konsum und Produktion | 13 Maßnahmen zum Klimaschutz

89 % der von uns vermarkteteten Produkte stammen aus deutscher Produktion.

Bei einer Produkt-Kategorie stammen zudem 100 % der Rohstoffe und Verpackungsmaterialien aus deutschen Produktionsstätten. Bei einer anderen Produkt-Kategorie stammen 100 % der Verpackungsmaterialien aus deutschen Produktionsstätten.

Nachhaltigkeit der Verpackungen

Umwelt/Ressourcen

SDG Ziele: 2 Kein Hunger | 12 Nachhaltige/r Konsum und Produktion | 15 Leben an Land

Ziel unserer Handelspartner ist es, dass alle Herstellpartner über alle Produktgruppen 100 % recyclingfähige Verpackungen einsetzen. Wir erfüllen dieses Ziel zu 100 %. Alle Verpackungsmaterialien, die wir einsetzen, sind recyclingfähig.

Ziel bis 2025:	Handelspartner erwarten eine Reduzierung des Gesamtgewichts über alle Produktverpackungen
Maßnahme:	Vorschläge erarbeiten, z. B. Verzicht auf / Verkleinerung von Packungen / präsentieren

2024 wurde eine Verpackungsreduzierung bei 3 Produkten erarbeitet.

Ziel bis 2025:	Umsetzung mit Handelspartnern
Maßnahme:	Gespräche mit Handelspartnern planen.

Ein Konzept für eine Umstellung auf Papierverpackung bei einem Produkt wurde erarbeitet.

Ziel 2025:	Umsetzung des Konzeptes
Maßnahme:	Prüfung von Möglichkeiten / Präsentationen bei Handelspartnern

Ziel 2025:	Umstellung der Verpackung bei einem Produkt auf Faltschachteln
Maßnahme:	Prüfung von Möglichkeiten / Präsentationen bei Handelspartnern

Ziel 2025ff:	Umstellung von weiteren Produkten auf Verpackung/Unterverpackung ohne Plastik
Maßnahme:	Prüfung von Möglichkeiten / Präsentationen bei Handelspartnern

Ziel 2025:	Erhöhung des Recycling-Anteils bei Verpackungen
Maßnahme:	Prüfung von Möglichkeiten mit Herstellpartnern / Präsentationen bei Handelspartnern

Ziel 2025:	Reduzierung des Verpackungsvolumens bei einer Produkt-Kategorie
Maßnahme:	Prüfung von Möglichkeiten mit Herstellpartnern / Präsentationen bei Handelspartnern

Bei einem Produkt konnte das Flächengewicht der Faltschachtel reduziert werden.

Bei 3 Produkten wurde ein Konzept zur Größenoptimierung der Faltschachtel und Produktbestandteile erarbeitet.

Ziel 2025:	Umsetzung des Konzeptes
Maßnahme:	Präsentationen bei Handelspartner

Jährlich erneuern wir unser CO₂-Klimazertifikat. Mit diesem Zertifikat wird die Reduzierung von CO₂-Emissionen durch Recycling von Verkaufsverpackungen bestätigt. Hier arbeiten wir mit einem großen Entsorgungsunternehmen für die von uns verantworteten Verpackungen zusammen. Die Entscheidung hinsichtlich der Auswahl der Entsorgungsunternehmen liegt bei unseren Handelspartnern.

Unser Versand im Bereich des Online-Business erfolgt per GoGreenService der DHL und GLS KlimaProtect.

Beim Paketversand setzen wir Recycling-Materialien ein. Gebrauchte Kartonagen bzw. Füllmaterial werden wiederverwendet.

Hysalma ist für den FSC® (FSC-C139795) und PEFC (PEFC/04-31-1756) Produktkettenachweis („Chain of Custody“) zertifiziert. Diese Zertifizierung gilt für Produkte, bei denen Rohstoffe auf Zellulose- und Viskose-Basis Einsatz finden. Der Produktkettenachweis belegt, dass von der Anpflanzung bis zum Fertigprodukt die Nachhaltigkeit sichergestellt ist. Durch die Zertifizierung wird die nachhaltige Forstwirtschaft unterstützt. Durch unabhängige Dritte werden die Label-Nutzer überprüft.



FSC certificate
DE_C139795.pdf



PEFC certificate
DE_04-31-1756.pdf

Es erfolgen jährliche Überwachungs- und alle 5 Jahre Zertifizierungsaudits.

Lokale Verantwortung

Mensch/Gesellschaft

SDG Ziele: 4 Hochwertige Bildung | 8 Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Wir sind Ausbildungsbetrieb der IHK und bieten die Ausbildungsberufe Kaufleute für Büromanagement und Kaufleute im Groß- und Außenhandelsmanagement an. Darüber hinaus stellen wir sowohl für nationale als auch internationale Schüler und Studenten Praktikumsplätze zur Verfügung.

Seit 2016 bieten wir [Berufsfelderstudien](#) an. In der Regel münden diese Berufsfelderstudien in unserem Unternehmen in ein Praktikum, dass wiederum zu einem Ausbildungsverhältnis führen kann. Auf diese Weise entfällt der langwierige Rekrutierungsprozess von Nachwuchskräften.

2024 fanden 2 Berufsfelderstudien statt.

Ziel 2025:	Zurverfügungstellung von 2 Berufsfelderstudienplätzen / Praktikumsplätzen
Maßnahme:	Plätze in entsprechende Börsen einstellen

Ziel 2025:	Zurverfügungstellung eines Ausbildungsortes
Maßnahme:	Ausschreibung in entsprechende Portale einstellen / Austausch mit IHK und Agentur für Arbeit / Praktikumsangebot verstärken

Unsere Umweltrichtlinie wird jährlich auf Aktualität geprüft und wenn erforderlich, angepasst.

Ziele 2025:	Umweltbewusstsein der Mitarbeiter stärken, Büro-Abfälle reduzieren
Maßnahme:	Schulung Mitarbeiter

2024 erfolgte eine Statusabfrage bei allen relevanten Herstellpartnern und Dienstleistern ist erfolgt.

Ziele 2025:	Auswertung der Statusabfrage und Herstellpartner und Dienstleister, wenn erforderlich, stärker in Nachhaltigkeitsaktivitäten bzgl. lokaler Verantwortung einbinden
Maßnahme:	Mögliche Ziele und Maßnahmen analysieren und ableiten
Ziel 2025	Steigerung des Anteils von umweltzertifizierten Geschäftspartnern
Maßnahme:	Ziele werden abgeleitet und analysiert. Erneute Status Quo-Abfrage bei allen relevanten Herstellpartnern und Dienstleistern bzgl. lokaler Verantwortung, um Maßnahmen und Ziele abzuleiten.

Es wurde eine Hinweisgeber-Meldestelle eingerichtet. Es erfolgt eine jährliche Schulung.

Im Jahr 2024 lag der Benzin-/Dieselverbrauch unserer Firmenfahrzeuge um 8 % unter dem Vorjahr, bei Autostrom um 6 % unter dem Vorjahr.

2024 wurde das Firmen-Botenfahrzeug aufgegeben, d. h. im Vergleich zum Vorjahr 2.147 Kilometer weniger gefahrene Kilometer und eine entsprechende CO2-Emissionseinsparung.

Seit 2020 sind wir [DRK](#)-Mitglied.

Per Ende 2024 waren von 19 Mitarbeitern 53 % in Teilzeit beschäftigt. Die Teilzeitkräfte haben individuelle Arbeitszeitmodelle. Auf diese Weise ermöglichen wir unseren Mitarbeitern mit Familie den Wiedereinstieg ins Berufsleben, die Balance zwischen Familien- und Berufsleben bzw. den sukzessiven Ausstieg aus dem aktiven Berufsleben.

Die Vorbereitungen für die Einführung eines jährlichen „Social Days“ sind noch nicht komplett abgeschlossen. Das Ziel wird 2025 fortgeführt.

Ziel 2025:	Vorbereitung der Einführung eines jährlichen „Social Days“ ab 2025/2026
Maßnahme:	Angebote zusammentragen / auswerten

Seit 2008 sind wir Mitglied im Förderverein der [Hochschule Ruhr West](#).

Globale Verantwortung

Mensch/Gesellschaft | Umwelt/Ressourcen | Kapital/Arbeit

SDG Ziele: 3 Gesundheit und Wohlergehen | 4 Hochwertige Bildung | 12 Nachhaltiger Konsum und Produktion

Wir bieten Praktikumsplätze sowohl für nationale als auch internationale Schüler und Studenten an.

Unsere Firmenwagen werden mit einer kurzen Laufzeit geleast, so dass stets Fahrzeuge der neuesten Generation im Hinblick auf Umweltfreundlichkeit im Einsatz sind. Bei erforderlichen Neuanschaffungen wird eine Ressourcen-Schonung berücksichtigt.

Die Firmenwagen werden regelmäßigen Wartungen und UVV-Prüfungen unterzogen.

Bei Geschäftsreisen wird, wo möglich, die Bahn genutzt. Meetings werden nach Möglichkeit in Form von Telefonkonferenzen oder Video-Calls durchgeführt.

Ein Produkt ist mit der [Vegan-Blume](#) der Vegan Society versehen.

2024 wurde ein zusätzliches Produkt für das Vegan Trademark® qualifiziert.

Ziel 2025:	Steigerung der Anzahl an Produkten mit Auslobung der Vegan Blume von der Vegan Society (aktuell 4).
Maßnahmen:	Möglichkeiten und Umsetzung mit Herstellpartnern prüfen und Handelspartner gewinnen

Seit September 2021 besteht eine Kooperation mit Climate Partner. Wir haben die CO₂-Emissionen unseres Unternehmens gemeinsam mit [ClimatePartner](#) erfasst und den Carbon Footprint berechnet. Wo es möglich ist, vermeiden und reduzieren wir diese CO₂-Emissionen. Wir aktualisieren unseren Carbon Footprint regelmäßig und haben so den Überblick über den Erfolg unserer Maßnahmen. In Höhe der restlichen CO₂-Emissionen finanzieren wir ein Klimaschutzprojekt. Klimaschutzprojekte sparen CO₂ ein – etwa mit Aufforstungsmaßnahmen oder Ersatz klimaschädlicher Technologien durch klimafreundliche Alternativen. Mehr Informationen zu unserem Klimaschutzprojekt unter <http://www.climatepartner.com/16124-2108-1001>

Die Qualifizierung von einem Produkt für das „Gemeinsam umweltneutral handeln“-Logo wurde gestartet.

Ziel 2025:	Fortführung der gestarteten Qualifizierung und Abschluss. Anschließende Qualifizierung von 2 weiteren Produkten
Maßnahmen:	Umsetzung verfolgen

Wir sind ein [GOTS](#)-zertifiziertes Unternehmen. GOTS ist der weltweit führende Textilverarbeitungsstandard für Bio-Fasern. Als unabhängige Non-Profit-Organisation bezieht er ökologische und soziale Kriterien bei der Herstellung von Textilien bzw. textilähnlichen Produkten mit ein. Dabei unterliegt die gesamte Lieferkette einem unabhängigen sowie transparenten Zertifizierungsprozess. Das GOTS-Zertifikat wird jährlich erneuert.

Im Dezember 2022 haben wir in einem ersten Schritt die [Ecovadis](#)-Silbermedaille erhalten. Ecovadis ist laut eigener Aussage der weltweit größte Anbieter von Nachhaltigkeitsbewertungen von Unternehmen.

Die Neuwertung unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten durch Ecovadis erfolgte im Januar 2024. Wir wurden erneut mit einer Silbermedaille, allerdings mit einer höheren Punktzahl, ausgezeichnet. Wir gehören zu den besten 15 % aller bewerteten Unternehmen. Der Prozentrang wird zum Zeitpunkt der Scorecard-Veröffentlichung berechnet. Die Medaille ist nicht an eine bestimmte Punktzahl gekoppelt. Die den Medaillen zugeordnete Punktzahl wird jedes Jahr in Abhängigkeit der Anzahl der bewerteten Unternehmen neu festgelegt. Wir konnten uns seit unserer ersten Bewertung 2022 um 26 % Prozentpunkte verbessern.



Ziel 2025:	Punktzahl weiter steigern
Maßnahme:	Umsetzung Maßnahmen-Katalog

Seit Juni 2018 sind wir [ICADA](#)-Mitglied.

Unsere Herstellpartner beziehen ihre Rohstoffe nach Möglichkeit regional. Lieferantenaudits und Zertifizierungsnachweise stellen die Verantwortung der Lieferanten hinsichtlich sozialer Verantwortung, Umweltbewusstsein, Qualität, Lieferfähigkeit etc. sicher. Rohstoff-Transporte werden möglichst effizient organisiert. Kleine Mengen und Luftfracht werden in der Regel vermieden.

2024 erfolgte eine Statusabfrage bei allen relevanten Herstellpartnern und Dienstleistern in Bezug auf globale Verantwortung:

Ziele 2025:	Auswertung und relevante Herstellpartner und Dienstleister, wenn erforderlich, stärker in Nachhaltigkeitsaktivitäten bzgl. globaler Verantwortung einbinden.
Maßnahme:	Mögliche Ziele und Maßnahmen analysieren und ableiten

Ziel 2025	Steigerung des Anteils von umweltzertifizierten Dienstleistern
Maßnahme:	Ziele ableiten und Maßnahmen analysieren.

Eine Umweltrichtlinie wurde erstellt, veröffentlicht und allen Mitarbeitern kommuniziert.

Eine Richtlinie für nachhaltige Beschaffung wurde erstellt, veröffentlicht und allen Mitarbeitern kommuniziert.

Ziel 2025	Richtlinien den aktuellen Erfordernissen anpassen.
Maßnahme:	Ziele und Maßnahmen ergänzen.

Soziales Engagement

Mensch/Gesellschaft

SDG Ziele: 3 Gesundheit und Wohlergehen | 4 Hochwertige Bildung

Wir haben die CO₂-Emissionen unseres Unternehmens gemeinsam mit [ClimatePartner](http://www.climatepartner.com/16124-2108-1001) erfasst und den Carbon Footprint berechnet. Wo es möglich ist, vermeiden und reduzieren wir diese CO₂-Emissionen. Wir aktualisieren unseren Carbon Footprint regelmäßig und haben so den Überblick über den Erfolg unserer Maßnahmen. In Höhe der restlichen CO₂-Emissionen finanzieren wir ein Klimaschutzprojekt. Klimaschutzprojekte sparen CO₂ ein – etwa mit Aufforstungsmaßnahmen oder Ersatz klimaschädlicher Technologien durch klimafreundliche Alternativen. Mehr Informationen zu unserem Klimaschutzprojekt unter <http://www.climatepartner.com/16124-2108-1001>

2024 haben wir das Jugendrotkreuz (JRK) mit einer Spende unterstützt. In der Gemeinschaft lernen Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen 14 und 27 Jahren die Basis der Ersten Hilfe und auch die Anwendung der erworbenen Kenntnisse – zum Beispiel im Schulsanitätsdienst. An vielen Oberhausener Schulen gibt es keinen entsprechenden Experten, der im Notfall die Erstversorgung einer Verletzung vornehmen kann.

Ziel 2025:	Projektunterstützung
Maßnahme:	Förderwerte Projekte zusammentragen, prüfen und umsetzen

Seit 2008 sind wir Mitglied im Förderverein der [Hochschule Ruhr West](#). Seit 2020 sind wir [DRK](#)-Mitglied.

Die Vorbereitungen für die Einführung eines jährlichen „Social Days“ sind noch nicht komplett abgeschlossen. Das Ziel wird 2025 fortgeführt.

Ziel 2025:	Vorbereitung der Einführung eines jährlichen „Social Days“ ab 2025/2026
Maßnahme:	Angebote zusammentragen / auswerten

Eine Status-Quo-Abfrage bei Herstellpartnern und Rohstoff-Lieferanten ist erfolgt.

Ziele 2025:	Auswertung und Herstellpartner und Rohstoff-Lieferanten stärker in Nachhaltigkeitsaktivitäten einbinden
Maßnahme:	Ziele ableiten und Maßnahmen analysieren

Faire Arbeitsbedingungen

Mensch/Gesellschaft

SDG Ziele: 3 Gesundheit und Wohlergehen | 5 Geschlechtergleichheit | 8 Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Wir bieten unseren Mitarbeitern ein sicheres Arbeitsumfeld. Jährlich findet eine Arbeitssicherheitsschulung durch unsere externe Fachkraft für Arbeitssicherheit statt. Unsere elektrischen Geräte werden regelmäßig durch einen externen Dienstleister geprüft und mit entsprechenden Prüfsiegeln versehen. Wir bieten jährliche Vorsorgeuntersuchungen (Bildschirmarbeit) und Grippeimpfungen durch unseren Betriebsarzt an. Arbeitsplatzbrillen werden bezuschusst.

Per Ende 2024 waren von 19 Mitarbeitern 53 % in Teilzeit beschäftigt. Alle Teilzeitkräfte haben individuelle Arbeitszeitmodelle. Auf diese Weise ermöglichen wir unseren Mitarbeitern mit Familie den Wiedereinstieg ins Berufsleben, die Balance zwischen Familien- und Berufsleben bzw. den sukzessiven Ausstieg aus dem aktiven Berufsleben.

Ziele 2025:	Rentenberatung für Mitarbeiter
Maßnahme:	Angebote einholen und auswerten

Per Ende 2024 lag die **Frauenquote** bei **79 %**, der Anteil der **Mitarbeiter mit Migrationshintergrund** lag bei **30 %**, der Anteil der **Mitarbeiter mit einer Behinderung** bei **11 %**. In der Geschäftsführung ist das Verhältnis Frauen/Männer ausgeglichen.

Wir unterstützen die duale Ausbildung durch das Angebot von Ausbildungsplätzen.

Wir bieten unseren Mitarbeitern zusätzliche Leistungsanreize durch Prämien. Darüber hinaus übernehmen wir die Prämien für die Unfallversicherung der Mitarbeiter und bieten eine betriebliche Altersvorsorge der Mitarbeiter.

Es existiert ein flexibles Arbeitszeitmodell, das eine Arbeitszeit in Absprache mit den Kollegen ermöglicht. Die Pausenzeiten können flexibel und ebenfalls nach Absprache mit den Kollegen gelegt werden.

Darüber hinaus ist hybrides Arbeiten (mobil und in Präsenz) fester Bestandteil des bestehenden Arbeitszeitmodells

Die Mitarbeiter erhalten anlässlich besonderer Ereignisse Zuwendungen bzw. Freizeit. Die Gehälter werden spätestens zum Monatsende überwiesen. Es ist unser Ziel, ausschließlich unbefristete Arbeitsverträge abzuschließen. Die Gehälter aller Mitarbeiter liegen über Mindestlohn. Überstunden werden entsprechend der betrieblichen Regelungen abgegolten.

Kaffee, Mineralwasser und wöchentlich frisches Obst werden den Mitarbeitern kostenlos zur Verfügung gestellt. Das Mineralwasser wird in Glasflaschen angeliefert. Den Mitarbeitern stehen ein Smoothie-Maker sowie eine Kaffeespezialitäten-Maschine, die mit biologisch abbaubarem und vollständig industriell kompostierbaren Pads arbeitet, zur Verfügung.

Gemeinsame Events, die in der Regel jährlich stattfinden, fördern das Miteinander und das Gefühl der Zusammengehörigkeit.

Ein Multifunktionsgerät (Drucker / Scanner) der jederzeit neuesten Generation ist im Einsatz. Die Gesundheit unserer Mitarbeiter liegt uns am Herzen. Wir verzichten daher bewusst auf Drucker an jedem Arbeitsplatz. Der Ausdruck erfolgt an einem zentralen Ort, was die Bewegung (und Begegnung) fördert.

Ziele 2025:	Gesundheitstag Mitarbeitern anbieten
Maßnahme:	Angebote einholen und auswerten
Ziele 2025:	Mitarbeiter mit pflegenden Angehörigen bei Vereinbarkeit von Beruf und Pflege unterstützen
Maßnahme:	Recherche „Pflege-Koffer“ und Informationen zusammenstellen

Das Bürogebäude und die modernen Büroräume sind barrierefrei und haben eine gute verkehrstechnische Anbindung. Die mit maximal 2 Arbeitsplätzen (Vollzeitkräfte) ausgestatteten Büroräume sind nach ergonomischen Gesichtspunkten gestaltet. Alle Arbeitsplätze sind mit Laptops ausgestattet, um ein mobiles Arbeiten im Rahmen des hybriden Arbeitszeitmodells zu ermöglichen.

Wir bieten regelmäßig Fortbildungsmöglichkeiten und Schulungsmaßnahmen an, um die individuellen Laufbahnen der Mitarbeiter zu fördern. Auf diese Weise kann sich jeder Mitarbeiter für neue Aufgaben qualifizieren und sich Know-how aneignen.

Im Jahr 2024 fanden Schulungen sowie Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen gemäß Schulungsplan statt, zum Großteil in Form von Webinaren.

Die Gesamtanzahl der Schulungs- sowie Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen wurde um 117 % im Vergleich zum Vorjahr erhöht.

Ziel 2025:	Schulungsmaßnahmen pro Mitarbeiter zusammenstellen
Maßnahme:	Schulungsplan auswerten

Die Unternehmensstruktur ist flexibel. Die Team-Organisation ermöglicht sowohl eine vertikale als auch horizontale Kommunikation und bewirkt so eine schnelle, durchlässige und nahezu totale Information.

Die Mitarbeiterzufriedenheit spiegelt sich in den regelmäßig stattfindenden Feedback-, Halb- und Jahresgesprächen wider. Diese Gespräche dienen nicht nur der Ermittlung der Zufriedenheit, sondern auch als Instrument des individuellen Karrieremanagements. Es werden persönliche Ziele, Weiterentwicklungsmöglichkeiten und Perspektiven thematisiert. Wünsche und Kompetenzen werden berücksichtigt.

Es wurde ein individuelles Karrieremanagement implementiert.

Ziel 2025:	Erstellung einer Richtlinie „Karrieremanagement“
Maßnahme:	Erstellung einer Richtlinie „Karrieremanagement“

Die **durchschnittliche Betriebszugehörigkeit** lag bei **14,5 Jahren**. **63 % der Mitarbeiter sind über 10 Jahre, 21 % über 20 Jahre im Unternehmen**.

Es existiert ein Hysalma-Firmen- und Verhaltenskodex.

Eine Meldestelle für Hinweisgeber wurde etabliert. Die Mitarbeiter wurden entsprechend geschult.

Ziel 2025:	Erfolgskontrolle
Maßnahme:	Externen Dienstleister mit Test beauftragen

Personal-KPI werden in einem monatlichen bzw. jährlichen Reporting erfasst, dass dem Bedarf entsprechend regelmäßig angepasst wird.

Es ist ein Arbeitszeiterfassungssystem implementiert.

Wir gewähren unseren Mitarbeitern **halbe Urlaubstage** sowie Urlaub über den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestanspruch hinaus (+50 %).

Ziele 2025:	Auszeichnung als familienfreundliches Unternehmen
Maßnahme:	Teilnahme am Wettbewerb der Stadt Oberhausen „Unternehmenswert: Familie“

2024 erfolgte eine Statusabfrage bei allen Herstellpartnern, Rohstoff-Lieferanten und Dienstleistern in Bezug auf faire Arbeitsbedingungen.

Ziele 2025:	Auswertung und Herstellpartner, Rohstoff-Lieferanten und relevante Dienstleister, wenn erforderlich, stärker in Nachhaltigkeitsaktivitäten bzgl. fairer Arbeitsbedingungen einbinden
Maßnahme:	Mögliche Ziele und Maßnahmen analysieren und ableiten

Faire Handelsbeziehungen

Mensch/Gesellschaft | Kapital/Arbeit

SDG Ziele: 12 Nachhaltige/r Konsum und Produktion | 8 Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum | 16 Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen

Unser Verständnis von fairen Handelsbeziehungen ist im Hysalma-Verhaltenskodex und Hysalma-Commitment schriftlich festgehalten. Grundsätzlich ist unser Umgang mit unseren Handelspartnern, Herstellpartnern, Rohstoff-Lieferanten und Dienstleistern geprägt von gegenseitiger Achtung und Anerkennung, Vertrauen und Fairness.

2024 erfolgte eine Statusabfrage bei allen Herstellpartnern, Rohstoff-Lieferanten und Dienstleistern in Bezug auf faire Arbeitsbedingungen.

Ziele 2025:	Auswertung und Herstellpartner, Rohstoff-Lieferanten und relevante Dienstleister, wenn erforderlich, stärker in Nachhaltigkeitsaktivitäten bzgl. fairer Handelsbeziehungen einbinden
Maßnahme:	Mögliche Ziele und Maßnahmen analysieren und ableiten

Eine Hinweisgeber-Meldestelle wurde eingerichtet. Die Mitarbeiter wurden entsprechend geschult. Die Schulung wird jährlich wiederholt.

Die Themen Diversität, Gleichstellung und Inklusion wurden in unseren Verhaltenskodex und unser Commitment integriert. Die Mitarbeiter wurden entsprechend geschult.

Ziele 2025:	Verhaltenskodex und Nachhaltigkeitsverpflichtung intern etablieren
Maßnahme:	Erarbeitung des Dokumentes und Schulung der Mitarbeiter

Nachhaltigkeit des Finanzmanagements

Kapital/Arbeit

SDG Ziele: 8 Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum | 17 Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

Unsere Kooperationspartner im Bereich Finanzmanagement praktizieren Nachhaltigkeit, die sie in ihren jeweiligen Berichten dokumentieren.

Alle Kooperationspartner bieten ihren Kunden verschiedene Arten der nachhaltigen Geldanlage an, die auf die jeweiligen Bedürfnisse individuell zugeschnitten werden.

Einsatz nachhaltig zertifizierter Energie

Umwelt/Ressourcen

SDG Ziele: 7 Bezahlbare und saubere Energie

Unsere Büroräume werden mit Strom zu 100 % aus erneuerbaren Energien versorgt. Unser Energieversorger unterstützt u.a. „Global Compact“ der Vereinten Nationen und die Sustainable Development Goals (SDG).

Wir setzen ausschließlich moderne, Strom sparende Elektro-Geräte und PCs ein, die die Siegel „Energy Star“, WWF oder Umweltschutz-Partner tragen. Es kommen - wo möglich und sinnvoll - Zeitschaltuhren zum Einsatz. Unsere Mitarbeiter werden regelmäßig hinsichtlich eines nachhaltigen Umgangs mit Ressourcen sensibilisiert.

Modernste Serversysteme gewährleisten einen sparsamen Energieverbrauch.

Der Energieverbrauch lag 2023/2024 mit 28.001 kWh leicht über dem Vorjahr (4 %), was auf die Corona-Pandemie (= mehr mobile Arbeit) im Vorjahr zurückzuführen ist. Im Vergleich zum Jahr 2021/2022 ist der Verbrauch um 7 % gesunken.

Die Büros sind mit einer LED-Beleuchtung ausgestattet und wir beziehen seit 2022 ausschließlich Ökostrom.

Nachhaltige Unternehmensführung

Mensch/Gesellschaft | Kapital/Arbeit

SDG Ziele: 3 Gesundheit und Wohlergehen | 4 Hochwertige Bildung | 5 Geschlechtergleichheit | 12 Nachhaltige/r Konsum und Produktion | 17 Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

Durch die intensive Bearbeitung und den Ausbau weiterer Produktfelder (z. B. Medizinprodukte, Kosmetikprodukte etc.) schaffen wir zusätzliche Umsatzpotentiale (siehe auch „Nachhaltigkeit der Rohstoffe“). Die enge Zusammenarbeit mit kompetenten, verlässlichen Produktionspartnern sichert die Umsetzung innovativer Produktkonzepte, den Ausbau unseres Produktportfolios und schafft somit die Möglichkeit, Handelspartner zu gewinnen und langfristig zu binden.

Fach- und Führungskräfte werden bevorzugt aus den eigenen Reihen aufgebaut, um einem Fachkräftemangel vorzubeugen.

Unsere Mitarbeiter sind sehr gut ausgebildet und hochmotiviert, was für die Kompetenz unseres Unternehmens eine wichtige Voraussetzung darstellt. Regelmäßige Fortbildungsmaßnahmen stellen einen hohen, aktuellen Bildungsstand unserer Mitarbeiter sicher.

Um auch in Krisen-Situationen den Geschäftsbetrieb kurz-, mittel- und langfristig aufrechtzuhalten zu können, haben wir einen Kontrollmechanismus, u. a. in Form einer Qualifikationsmatrix, implementiert, die wir regelmäßig aktualisieren. Für jeden Arbeitsplatz gibt es Stellvertreterregelungen.

Die Mitarbeiterzufriedenheit spiegelt sich in den regelmäßig stattfindenden Feedback-, Halb- und Jahresgesprächen wider. Diese Gespräche dienen nicht nur der Ermittlung der Zufriedenheit, sondern auch als Instrument des individuellen Karrieremanagements. Es werden persönliche Ziele, Weiterentwicklungsmöglichkeiten und Perspektiven thematisiert. Wünsche und Kompetenzen werden berücksichtigt.

Es wurde ein individuelles Karrieremanagement implementiert.

Ziel 2025:	Erstellung einer Richtlinie „Karrieremanagement“
Maßnahme:	Erstellung einer Richtlinie „Karrieremanagement“

Unsere Unternehmensstrategie wird regelmäßig überprüft und ggf. angepasst.

Das Qualitätsmanagementsystem der Hysalma ist DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert. Hysalma ist IFS Broker zertifiziert.

Das Thema Umwelt/Nachhaltigkeit hat bei uns einen hohen Stellenwert. Unser nachhaltiges Handeln wird nach den BIPS Kriterien des BDIH konsequent fortgeführt. Unser Nachhaltigkeitsbericht wird regelmäßig aktualisiert und im Internet veröffentlicht.

Seit September 2021 ist unser Unternehmen klimaneutral zertifiziert.

Wir haben die CO2-Emissionen unseres Unternehmens gemeinsam mit [ClimatePartner](#) erfasst und den Carbon Footprint berechnet. Wo es möglich ist, vermeiden und reduzieren wir diese CO2-Emissionen. Wir aktualisieren unseren Carbon Footprint regelmäßig und haben so den Überblick über den Erfolg unserer Maßnahmen. In Höhe der restlichen CO2-Emissionen finanzieren wir ein Klimaschutzprojekt. Klimaschutzprojekte sparen CO2 ein – etwa mit Aufforstungsmaßnahmen oder Ersatz klimaschädlicher Technologien durch klimafreundliche Alternativen. Mehr Informationen zu unserem Klimaschutzprojekt unter <http://www.climatepartner.com/16124-2108-1001>



Wir sind ein [GOTS](#)-zertifiziertes Unternehmen.

GOTS ist der weltweit führende Textilverarbeitungsstandard für Bio-Fasern. Als unabhängige Non-Profit-Organisation bezieht er ökologische und soziale Kriterien bei der Herstellung von Textilien bzw. textilähnliche Produkte mit ein. Dabei unterliegt die gesamte Lieferkette einem unabhängigen sowie transparenten Zertifizierungsprozess. Das GOTS-Zertifikat wird jährlich erneuert.

Im Dezember 2022 haben wir in einem ersten Schritt die [Ecovadis](#)-Silbermedaille erhalten. Ecovadis ist laut eigener Aussage der weltweit größte Anbieter von Nachhaltigkeitsbewertungen von Unternehmen.

Die Neuwertung unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten durch Ecovadis erfolgte im Januar 2024. Wir wurden erneut mit einer Silbermedaille, allerdings mit einer höheren Punktzahl, ausgezeichnet. Wir gehören zu den besten 15 % aller bewerteten Unternehmen. Der Prozentrang wird zum Zeitpunkt der Scorecard-Veröffentlichung berechnet. Die Medaille ist nicht an eine bestimmte Punktzahl gekoppelt. Die den Medaillen zugeordnete Punktzahl wird jedes Jahr in Abhängigkeit der Anzahl der bewerteten Unternehmen neu festgelegt. Wir konnten uns seit unserer ersten Bewertung 2022 um 26 % Prozentpunkte verbessern.



Ziel 2025:	Weitere Steigerung der Punktzahl
Maßnahme:	Umsetzung Maßnahmen-Katalog

Die Ecovadis-Silbermedaille wurde in unser Briefpapier, unsere Homepage und unsere E-Mail-Abbinde eingebunden (siehe auch „Globale Verantwortung“).

Um Unternehmensressourcen so effizient wie möglich nutzen und unsere Produktivität steigern zu können, bedienen wir uns eines ERP-Systems. Alle Prozesse werden permanent analysiert, um Verbesserungspotential ausfindig zu machen.

Transparenz

Mensch/Gesellschaft | Kapital/Arbeit

SDG Ziele: 8 Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Durch eine klare Firmenstrategie und eine offene vertikale und horizontale Kommunikation gewährleisten wir Transparenz bei allen internen Abläufen. Alle relevanten Geschäftsprozesse sind dokumentiert. Ein sensibler Umgang mit der Privatsphäre bzw. beruflichen Integrität des Einzelnen ist dabei selbstverständlich (siehe dazu auch „Hysalma-Commitment“ und „Hysalma-Verhaltenskodex“).

Die Unternehmensstruktur ist flexibel. Die Team-Organisation ermöglicht sowohl eine vertikale als auch horizontale Kommunikation und bewirkt so eine schnelle, durchlässige und nahezu totale Information.

Es finden wöchentliche Team-Besprechungen statt, in denen die Geschäftsführung zum einen über alle für die Mitarbeiter relevanten Themen informiert, aber auch Punkte seitens der Mitarbeiter vorgebracht werden.

Es finden regelmäßige Abteilungsmeetings statt. Darüber hinaus werden bei Bedarf relevante Informationen über das Intranet kommuniziert.

Nachhaltigkeit der Abfallwirtschaft

Umwelt/Ressourcen

SDG Ziele: 12 Nachhaltiger Konsum und Produktion

Abfälle werden – wo möglich – vermieden. Fallen Abfälle an, werden sie getrennt entsorgt. Die Mitarbeiter werden regelmäßig hinsichtlich des nachhaltigen Umgangs mit Energie, Wasser, Abfall und Papier sensibilisiert.

Es existiert eine Umweltrichtlinie.

Ziel 2025:	Umweltrichtlinie an aktuelle Erfordernisse anpassen.
Maßnahme:	Ziele und Maßnahmen ergänzen
Ziel 2025:	Abfall reduzieren
Maßnahme:	Schulung Mitarbeiter

2024 konnte der Papierverbrauch durch kontinuierliche Digitalisierung um weitere 27,8 %, im Vergleich zum Vorjahr reduziert werden.

Ziele 2025:	Weitere Reduzierung des Papierverbrauchs
Maßnahme:	Ausgangsrechnungen digitalisieren

Um den Papierverbrauch zu reduzieren, stehen den Mitarbeitern, 2 Bildschirme pro Arbeitsplatz (auch bei der mobilen Arbeit), wo erforderlich, zur Verfügung.

Im Unternehmen wird grundsätzlich kein Einweggeschirr/-besteck verwendet.

2024 erfolgte eine Statusabfrage bei allen Herstellpartnern, Rohstoff-Lieferanten und Dienstleistern in Bezug auf faire Arbeitsbedingungen.

Ziele 2025:	Auswertung und Herstellpartner, Rohstoff-Lieferanten und relevante Dienstleister, wenn erforderlich, stärker in Nachhaltigkeitsaktivitäten bzgl. Nachhaltigkeit der Abfallwirtschaft einbinden
Maßnahme:	Mögliche Ziele und Maßnahmen analysieren und ableiten

Die Produkte werden so konstruiert, dass Abfall weitestgehend vermieden wird. Eine höchstmögliche Recycling-Quote, eine Kunststoff-Vermeidung und der Einsatz von nachhaltigen Rohstoffen stehen im Fokus. Verpackungen werden komprimiert.

Der Einsatz von schwer recyclingfähigen Materialien wird vermieden. Restabfälle werden thermisch verwertet bzw. verstromt.

Unsere Dienstleister (wie Versand, IT) sind bestrebt, so wenig Kunststoffe wie möglich einzusetzen und Verpackungsmüll zu vermeiden. Durch konsolidierte Anlieferungen wird versucht, Transportvolumen und -kosten zu reduzieren. Es finden regelmäßige Mitarbeiter-Schulungen statt.

Werbung für Nachhaltigkeit

Umwelt/Ressourcen | Produkte/Qualitäten | Mensch/Gesellschaft | Kapital/Arbeit

SDG Ziele: 12 Nachhaltiger Konsum und Produktion | 15 Leben an Land | 17 Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

Wir arbeiten als aktives Mitglied beim BDIH / BIPS mit.



Der Hysalma-Nachhaltigkeitsbericht ist in die Hysalma-Internetseite integriert und wird jährlich fortgeschrieben.

Wir unterstützen den Bekanntheitsgrad von BDIH / BIPS durch die Integration des Logos in unser Briefpapier, unsere Homepage sowie in unsere Visitenkarten.

Die Neuwertung unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten durch Ecovadis erfolgte im Januar 2024. Wir wurden erneut mit einer Silbermedaille, allerdings mit einer höheren Punktzahl, ausgezeichnet. Wir gehören zu den besten 15 % aller bewerteten Unternehmen. Der Prozentrang wird zum Zeitpunkt der Scorecard-Veröffentlichung berechnet. Die Medaille ist nicht an eine bestimmte Punktzahl gekoppelt. Die den Medaillen zugeordnete Punktzahl wird jedes Jahr in Abhängigkeit der Anzahl der bewerteten Unternehmen neu festgelegt. Wir konnten uns seit unserer ersten Bewertung 2022 um 26 % Prozentpunkte verbessern.



Ziel 2025:	Weitere Steigerung der Punktzahl
Maßnahme:	Umsetzung Maßnahmen-Katalog

Die Ecovadis-Silbermedaille wurde in unser Briefpapier, unsere Homepage und unsere E-Mail-Signatur eingebunden (siehe auch „Globale Verantwortung“).

Nachhaltigkeit ist regelmäßig Thema in unseren Gesprächen mit Produktions- und Handelspartnern. Da die BIPS Teilnahme nur Mitgliedern des BDIH vorbehalten ist, eignet sie sich nicht für alle unsere Produktions-/Handelspartner. Zusätzlich bietet sich die Global Compact Initiative an (siehe Beitritt Global Compact), an der sich die BDIH BIPS Initiative orientiert. Ein Großteil unserer Handelspartner ist der Initiative Global Compact bzw. United Nations Global Compact (UNG) beigetreten.

Managementsysteme

Das Qualitätsmanagementsystem der Hysalma wird regelmäßig auditiert und zertifiziert.



Hysalma ist [IFS Broker](#) zertifiziert. Im Rahmen regelmäßiger Audits wird der Nachweis der regelwerkskonformen Anwendung erbracht und die Forderungen auf höherem Niveau erfüllt.



IFS Broker de.pdf

Hysalma ist für den FSC® (FSC-C139795) und PEFC (PEFC/04-31-1756) Produktkettennachweis („Chain of Custody“) zertifiziert. Diese Zertifizierung gilt für Produkte, bei denen Rohstoffe auf Zellulose- und Viskose-Basis Einsatz finden. Der Produktkettennachweis belegt, dass von der Anpflanzung bis zum Fertigprodukt die Nachhaltigkeit sichergestellt ist. Durch die Zertifizierung wird die nachhaltige Forstwirtschaft unterstützt. Durch unabhängige Dritte werden die Label-Nutzer überprüft.



FSC certificate
DE_C139795.pdf



PEFC certificate
DE_04-31-1756.pdf

Es erfolgen jährliche Überwachungs- und alle 5 Jahre Zertifizierungsaudits.

Wir sind ein [GOTS](#)-zertifiziertes Unternehmen. GOTS ist der weltweit führende Textilverarbeitungsstandard für Bio-Fasern. Als unabhängige Non-Profit-Organisation bezieht er ökologische und soziale Kriterien bei der Herstellung von Textilien bzw. textilverwandten Produkten mit ein. Dabei unterliegt die gesamte Lieferkette einem unabhängigen sowie transparenten Zertifizierungsprozess. Das GOTS-Zertifikat wird jährlich erneuert.

Ein Produkt ist mit der [Vegan-Blume](#) der Vegan Society versehen.

2024 wurde ein zusätzliches Produkt für das Vegan Trademark® qualifiziert.

Ziel 2025:	Steigerung der Anzahl an Produkten mit Auslobung der Vegan Blume von der Vegan Society (aktuell 4).
Maßnahmen:	Möglichkeiten und Umsetzung mit Herstellpartnern prüfen und Handelspartner gewinnen

Wir haben die CO2-Emissionen unseres Unternehmens gemeinsam mit [ClimatePartner](#) erfasst und den Carbon Footprint berechnet. Wo es möglich ist, vermeiden und reduzieren wir diese CO2-Emissionen. Wir aktualisieren unseren Carbon Footprint regelmäßig und haben so den Überblick über den Erfolg unserer Maßnahmen. In Höhe der restlichen CO2-Emissionen finanzieren wir ein Klimaschutzprojekt. Klimaschutzprojekte sparen CO2 ein – etwa mit Aufforstungsmaßnahmen oder Ersatz klimaschädlicher Technologien durch klimafreundliche Alternativen. Mehr Informationen zu unserem Klimaschutzprojekt unter <http://www.climatepartner.com/16124-2108-1001>

Beitritt zu Global Compact

Umwelt/Ressourcen | Produkte/Qualitäten | Mensch/Gesellschaft | Kapital/Arbeit

Ziel 2025	Beitritt Global Compact
Maßnahme	Voraussetzungen prüfen

Der Nachhaltigkeitsbericht wird jährlich auf Aktualität geprüft und fortgeschrieben.
Bei der Prüfung, Aktualisierung sowie der Formulierung von Zielen und Maßnahmen sind alle Mitarbeiter involviert. Vor Veröffentlichung erfolgt eine Prüfung und Freigabe durch den BDIH.

Eva Schulze-Burger | Oliver Heimbach
(Geschäftsführung)

Andrea Schneider
(Nachhaltigkeitsverantwortliche)

Aus Gründen der sprachlichen Vereinfachung wird lediglich die männliche Form verwendet. Es sind jedoch stets Personen aller Geschlechter gleichermaßen gemeint.